

J. v. 6998

Berlin am 24^{ten} März 1820.

an Winkler!

Es haben wohl sehr: es ist nemlich ein neues,
wichtiges dem Gönnerwesen höchst sehr dienliches
Werk fortzuführen und ich habe mich nicht den
Gönnerwesen dreyer zu jählichen Absichten, aber
nach Ablauf übrig. Wenn meine Bitten in
die Abendzeitung, so werden dadurch dem
Leser ersichtlich werden und man wird an der
Gewandtheit und Verstandlichkeit des Gönnerwesens
Sprüngen gehen nicht, wie man es ist
je weniger desto desto wird man an man
ganzem Spille Zeitung, — was man
haben. — Das ist überlassen das Honorar nicht,
sich wollen konnen. Meinem Sie ist
sich einzuwenden, so lassen Sie es weg.
Das ist es gewisslich sehr, was ich Ihnen.
Über den Abdruck der übrigen Sprüche
Arbeitszeiten erdenkt, so bin ich dazu bereit.



Haller, Carl in (Fichten u. Schauspieler).

mühsamst ja zu gastlichen. Sie sollten vor-
für einen recht schönen Brief. in der
Absicht unterzuziehen, ja mit ihnen
"stark" zu verhandeln. Der Herr
Lieberer hat sich, in jedem Fall nachgehends,
überzeugt, daß es nur von mir abhänge
auf diese Unterzuziehen zu kommen, alle
Viel damit gemacht. Aber ich sollte nicht,
daß die Briefe nicht von irgend einem
in Gegenwart der Unterzuziehen ist. - Ganz
zu ganz

Alles: nachdem ich den meinen Brief, mit
einer Anmerkung, in der Sie die Unterzuziehen
müssen - oder - zu nicht.
Wie Sie meinen. Mein Freund ist

H

Lieberer.